

wichtige Termine für 2012		
Februar		
Do, 02.02.12	Orientierungsabend "Übertritt in die 1. Primarschule"	Geissbergsaal Eltern der jetzigen 2.-Kindergärtler/innen erhalten eine schriftliche Einladung.
Mo, 27.02.12	Interne Weiterbildung	Unterricht fällt an Schule und Kindergarten aus, FeBa ab 8 Uhr geöffnet. Voranmeldung notwendig (siehe unten)!
März		
Mo, 12.03.12	Aufnahmeprüfungen Gymnasium	
Fr, 23.03.12	Teambildungstag	Unterricht fällt an Schule und Kindergarten aus, FeBa ab 8 Uhr geöffnet. Voranmeldung notwendig (siehe unten)!
April		
Mo und Di, 16. und 17.04.12	Besuchsmorgen	
Ausblick		
Di, 15.05.12	Schulkapitel	Schule fällt nachmittags aus, das FeBa ist geöffnet, bitte eingeschriebene Kinder abmelden, falls nötig
Di, 29.05.12	Pfingstdienstag Interne Weiterbildung	Unterricht fällt an Schule und Kindergarten aus, das FeBa ist geschlossen, dies ist für die Kinder ein offizieller Ferientag
Do, 07.06.12	Informationsabend "Einschulung" in den Kindergarten	Geissbergsaal Eltern der zukünftigen 1.-Kindergärtler/innen erhalten eine schriftliche Einladung.
Mo, 02.07.12	Bsüechlinachmittag	Alle Kinder vom Kindergarten bis 5. Klasse besuchen ihre zukünftigen Lehrpersonen und Klassen. 6. Klassen gemäss speziellem Programm.
Mo, 09.07.12	Besuch der 6.-Klässler/innen an der Sekundarschule	Die zukünftigen 1.-Sekundarschüler/innen besuchen ihre Lehrpersonen an der Sek.
Fr, 13.07.12	Abschlussritual	Verabschiedung der 6.-Klässler/innen

<p>FeBa - Familienergänzendes Betreuungsangebot Zusätzliche Öffnungszeiten Das FeBa ist an Lehrerweiterbildungstagen (schulfrei) zusätzlich am Vormittag ab 8 Uhr geöffnet. Fällt eine dieser Weiterbildungen auf einen Mittwoch, ist das FeBa von 8 bis 12 Uhr geöffnet (ohne Mittagessen). Für diese zusätzlichen Tage müssen die Kinder 1 Woche vorher bei der FeBa-Leiterin angemeldet werden, auch diejenigen, welche bereits im FeBa angemeldet sind. Die Bezahlung dieser zusätzlichen Tage erfolgt für alle Kinder mit Abos (erhältlich auf der Gemeindeverwaltung). Das FeBa-Team ist Ihnen sehr dankbar, wenn Sie Ihr Kind jeweils für den Mittagstisch und das FeBa abmelden, wenn Schule und/oder Kindergarten ausfallen und Ihr Kind das Angebot nicht benützt. Besten Dank!</p>



Liebe Eltern

Das Team der Primarschule Bubikon wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein bereicherndes Jahr 2012 mit vielen glücklichen und erfolgreichen Momenten!

Ich als Schulleiter wünsche Ihnen und uns eine gute Zusammenarbeit mit dem Ziel, die an den beiden Ausspracheabenden am meisten erwähnten und gewählten Kritikpunkte anzugehen und möglichst erfolgreich zu bearbeiten. Auch wenn wir die Anliegen alle ernst nehmen, werden wir nicht alle „Steine“ aus dem Weg räumen können, Schulsysteme haben Vor- und Nachteile. Unsere ganze Konzentration liegt auf gutem Unterricht und darauf, dass Ihre Kinder gerne bei uns zur Schule gehen. Wir danken Ihnen, wenn Sie uns bei unserer Arbeit weiterhin unterstützen und dort, wo wirklich Probleme auftauchen, den Weg zur Klassenlehrperson nicht scheuen, damit gemeinsam genauer hingeschaut werden kann.

Das Protokoll der beiden Ausspracheabende finden Sie auf der Hauptseite unserer Homepage www.schule-bubikon.ch.

Mit dieser Schulspur erhalten Sie die neue Hausordnung. Unter Mitwirkung von zwei Klassenvertretern, Schüler/innen, Eltern, Hauswarten, der Schulsozialarbeiterin und Lehrpersonen wurde diese Hausordnung griffiger, sie wird uns besser bei der Umsetzung der Regeln unterstützen als die bisherige, etwas lockere RAP-Version. Sie können auch die von Elternseite ebenfalls gewünschten Konsequenzen nachlesen. Wollen Sie die Hausordnung bitte durchlesen dies bestätigen, indem Sie den beigelegten Talon unterzeichnet Ihrem Kind mitgeben. Besten Dank!

Als Einführung bis zu den Sportferien rücken wir jede Woche einen Punkt aus den „Golden Five“ ins Zentrum.

Mit freundlichen Grüssen
Hansjörg Herzog, Schulleitung

Mitteilungen der Schulleitung...

Die Schulprogramme auf der Homepage der Schule Bubikon-Wolfhausen

Die Schulprogramme der drei Schuleinheiten wurden von der Schulpflege an ihrer Sitzung vom 22. November 2011 verabschiedet.

Schulprogramme sind wie Leitplanken auf der Autobahn. Sie geben die allgemeine Fahrtrichtung an, die Ausrichtung der Schulentwicklung während der nächsten vier Jahre wird darin beschrieben.

Als Grundlage dienen das Leitbild, die Legislaturziele der Schulpflege vom Januar 2011 sowie die Rückmeldungen der Externen Schulevaluation aus dem Jahre 2010. Da aber niemand brennende Themen voraussehen kann, muss dasselbe möglich sein, wie auf der Autobahn: Blick zurück, Spur wechseln und überholen, Tempo anpassen oder auch einmal – warten...

In diesem Sinne werden die Schulprogramme jedes Jahr leicht angepasst und detailliert im Jahresprogramm umgesetzt. Nun wünschen wir uns freie Fahrt bei der Umsetzung und keine Staus!

Schulprogramm Primarschule Bubikon:
<http://www.schule-bubikon.ch/p22005924.html>



...und der Leiterin des FeBa

FeBa Bubikon Pilotprojekt Mittagstisch II

Liebe Eltern

In letzter Zeit hat das FeBa Bubikon an seinem Mittagstisch einen immer grösseren Zulauf erhalten. An Spitzentagen platzen wir aus allen Nähten! Durch den Umzug der Oberstufe ist der glückliche Fall entstanden, dass wir die ehemalige Schulküche bei Bedarf als zweiten Mittagstisch einsetzen können. Damit haben wir ab kommendem Semester die Möglichkeit für Mittelstufenkinder an Spitzentagen einen separaten Mittagstisch zu führen. Die Kinder werden auch da vom jetzigen FeBa-Team betreut. Ab den Sportferien bis zu den Sommerferien wird jeweils an den Dienstagen dieser Mittagstisch II versuchsweise geöffnet. Für Sie ändert sich nichts, die Einteilung erfolgt durch die FeBa-Leitung, Anmeldung und Kontakte bleiben wie bisher unverändert bestehen.

Yvonne Egli, FeBa-Leitung

Anlässe der Freizeitwerkstatt

Auf dieser Übersicht finden Sie alle vorläufig geplanten Anlässe bis zu den Sommerferien 2012 der Freizeitwerkstatt von der Elternmitwirkung Bubikon. Wir freuen uns über viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer!



Mittwoch, 25. Januar 2012 – 1. Hilfe – was tun?

Es kann sein, dass dir selber etwas passiert, es kann sein, dass du bei einem Unfall dabei bist. Was tun? Ein Team des Samariterversins Bubikon zeigt, wie und was bei Notfällen zu tun ist und natürlich werden die Beispiele auch praktisch geübt! Für alle interessierten Schülerinnen und Schüler ab der 1. – 6. Klasse.

Samstag, 17. März 2012 – gesichertes Klettern an der Kletterwand

Unter fachkundiger Anleitung und am Seil gesichert werden an diesem Morgen die verschiedenen Kletterrouten in der Turnhalle Bergli ausprobiert. Bei vielen Anmeldungen werden 2 Gruppen gemacht. Für Kinder der 1. – 6. Klasse.

Mittwoch, 11. April 2012 – 2. Wasserspielnachmittag im Hallenbad Bubikon

zum 2. Mal: „Spielerisch Bewegen und Spielen auf und unter dem Wasser“ – Wasserspielwunschnachmittag geeignet für alle Schüler/-innen von der 1. – 6. Klasse, die **schwimmen können!**

2 Samstage im Mai/Juni 2012 – ein (Kurz)Film entsteht

Wir schreiben das Drehbuch, spielen die Rollen, führen Regie, sind hinter der Kamera, machen den Ton und schneiden den Film. Dann ab zur Premiere! Geeignet für Kinder von der 3. Klasse bis zur 6. Klasse.

Mittwoch, 09. + 23. Mai 2012 - Outdoor-Fussball-Training

für wetterfeste Kids ab der 2. Klasse auf der Spycherwiese Bubikon (ev. mit Match am 02. Juni, 13 – 16 Uhr, gegen das Junior-Team).

Genauere Informationen finden Sie auf der Homepage der Schule (<http://www.schule-bubikon.ch/p22005923.html>), auch die Flyer mit den näheren Angaben finden Sie ca. 3 Wochen vor dem Anlass auf dieser Seite. Zusätzlich versenden die Elternvertreter die Flyer per Mail an alle Klasseneltern.

Anmeldungen werden per E-Mail an freizeitwerkstatt@schule-bubikon.ch entgegengenommen. Bei ungenügender Teilnehmeranzahl in einem Kurs behalten wir uns vor, den Kurs abzusagen.

Hausordnung Primarschule Bubikon

3

The Golden Five

- Unsere Schule soll ein gewaltfreier Raum sein. Alle haben das Recht darauf, sich in der Schule wohlfühlen und sich angstfrei zu bewegen.
- Ein freundlicher Umgangston an unserer Schule ist **uns** wichtig. Wir grüssen einander, lassen einander ausreden und hören uns gegenseitig zu.
- Wir behandeln alle gleichwertig und fair. Jeder darf **seine Meinung** haben, wir grenzen niemanden aus und sind strikte **gegen Rassismus**.
- Wir beachten die STOPP-Regel:
Wenn ein Kind STOPP sagt, musst du sofort aufhören.
- Wir lassen das Eigentum anderer Schüler/innen in **Ruhe und machen** es nicht kaputt. Wir fragen, bevor wir ausleihen.



Im Schulhaus

- Wir halten das Schulhaus in Ordnung. Abfall werfen wir in die Abfallkübel.
- Wir tragen Sorge zu Mitmenschen, Schulmaterial, Möbeln und Gebäuden. Beschädigungen melden wir der Klassenlehrperson oder dem Hauswart.
- Wir nehmen Rücksicht auf andere Kinder und Klassen. Während des Unterrichts verhalten wir uns in den Korridoren leise.

Auf dem Pausenplatz / ums Schulhaus

- Der Plan des Schulareals hängt am Anschlagbrett, wir verlassen das Schulareal auch in der grossen Pause nur mit Erlaubnis einer Lehrperson.
- Fahrräder und FäG's (Kickboards, Rollerskates, Skateboards usw.) stellen wir in den zur Verfügung stehenden Anlagen ab und benützen diese erst wieder nach Schulschluss.
- Wir spielen keine Bälle gegen die Gebäude.
- **Im Winter:**
Wiese offen: Schneebälle werfen wir nur innerhalb der Wiese.
Wiese geschlossen: Schneebälle werfen wir nur innerhalb des roten Platzes.
Wir werfen keine Schneebälle gegen aussen stehende Personen sowie gegen Gebäude.

Besondere Regelungen

- Um Missbräuchen vorzubeugen (SMS, Fotos usw.), werden Handys und andere elektronische Geräte in den Schulhäusern und auf dem ganzen Schulareal während den Unterrichtszeiten (07.30 -11.45 / 13.00 – 16.00) nicht benutzt. Muss das Handy im Ausnahmefall zur Schule mitgenommen werden, wird es ausgeschaltet im Rucksack deponiert. Die Schule ersetzt kaputte, verlorene oder gestohlene Geräte nicht.

4

Schülerinnen und Schüler, die sich nicht an unsere Regeln halten, müssen mit folgenden Konsequenzen rechnen:

1. Mündliche Ermahnung durch die Lehrperson, den Hauswart oder die Schulleitung an Ort und Stelle. Die Klassenlehrperson wird informiert.
2. Im Wiederholungsfall oder bei gröberen Vergehen (beispielsweise Areal verlassen, Diebstahl, erstmalige Gewalt gegen Personen oder Gegenstände) kann eine Schülerin oder ein Schüler nach Mitteilung an die Eltern und bei Anwesenheit einer Lehrperson oder eines Hauswartes während der unterrichtsfreien Zeit zur Anwesenheit (UST: 1 Lektion, MST 2 Lektionen) in der Schule verpflichtet werden.
3. Erfolgen weitere Verstösse oder hat sich eine Schülerin oder ein Schüler eine schwere Verfehlung (beispielsweise wiederholte Gewalt gegen Personen oder Gegenstände, wiederholter Diebstahl) zuschulden kommen lassen, informiert die Lehrperson die Schulleitung. Diese entscheidet über das weitere Vorgehen (Elterngespräch, weitere Massnahmen).
4. Wird gegen die Handy-Regelung verstossen, wird das Gerät in ausgeschaltetem Zustand eingezogen, an einem sicheren Ort gelagert und kann nach Schulschluss bei der Klassenlehrperson abgeholt werden. Im Wiederholungsfall werden die Eltern benachrichtigt.
5. Für mutwillig verursachte Beschädigungen haften die Schüler/innen oder deren Eltern.

Erläuternde Bemerkungen:

- Für die Konsequenzen leichter Verstösse sind die Klassenlehrpersonen zuständig.
- Kinder, welche wir auf den **Mittwochnachmittag** aufbieten, füllen einen „Reflexionsbogen“ aus, jüngere Kinder mit Hilfe der Klassenlehrperson. Darin beschreiben sie unter anderem, wie es zu diesem Vorfall kam. Sie als Eltern nehmen diese Zeilen zur Kenntnis. Auf dem Bogen wird Ihnen auch der Termin und der Ort der Arbeitsleistung sowie die verantwortliche Lehrperson bekannt gegeben.
- Wir sind zuversichtlich, dass Mittwochnachmittags-Betreuungen weiterhin die Ausnahme bleiben. Trotzdem: Alle Kinder, welche eine Arbeitsleistung erbringen müssen, werden durch eine unserer Lehrpersonen beaufsichtigt.
- Kinder, welche sich nicht in Gedanken ständig um ihr Handy sorgen müssen, lernen unbeschwerter! Hier bitten wir Sie um Ihre Unterstützung. Wirken Sie darauf hin, dass Ihr Kind das Handy zuhause lässt.

Kinder-Universität mit neuem Programm



Gibt es in der Schweiz Tsunamis und kann man im Weltraum leben? Was weiss man über das Leben und Sterben von Zellen und weshalb gab es im alten Japan ein staatliches Amt für Zauberei? Dies sind Fragen, womit sich Expertinnen und Experten aus der Kinder-Universität im Frühjahrssemester 2012 aus Sicht der Wissenschaft beschäftigen werden. Die Vorlesungen richten sich an alle Schülerinnen und Schüler der 3. bis 6. Klassen und finden im März 2012 jeweils mittwochnachmittags an der Universität Zürich statt. Informationen und das vollständige Programm sind unter www.kinderuniversitaet.uzh.ch zu finden. Ab dem 13. Januar können dort auch die Anmeldeformulare heruntergeladen werden. Die Veranstaltungen der Kinderuni sind alle kostenlos.

.....bitte abtrennen, danke!.....

Talon:

Bestätigung der Kenntnisnahme der Hausordnung in der Januar-Schulspur

Name:

Klasse des Kindes:

Ich habe die Hausordnung der Primarschule Bubikon durchgelesen und zur Kenntnis genommen.

Unterschrift:

Bitte geben Sie den ausgefüllten Talon Ihrem Kind bis Freitag, 20. Januar in die Schule mit zu Händen der Klassenlehrperson. Vielen Dank!